

Warteliste für Maison relais wird kürzer

Schule in Kleppen soll im September öffnen und Schulbau in Wobrecken 2019 beginnen

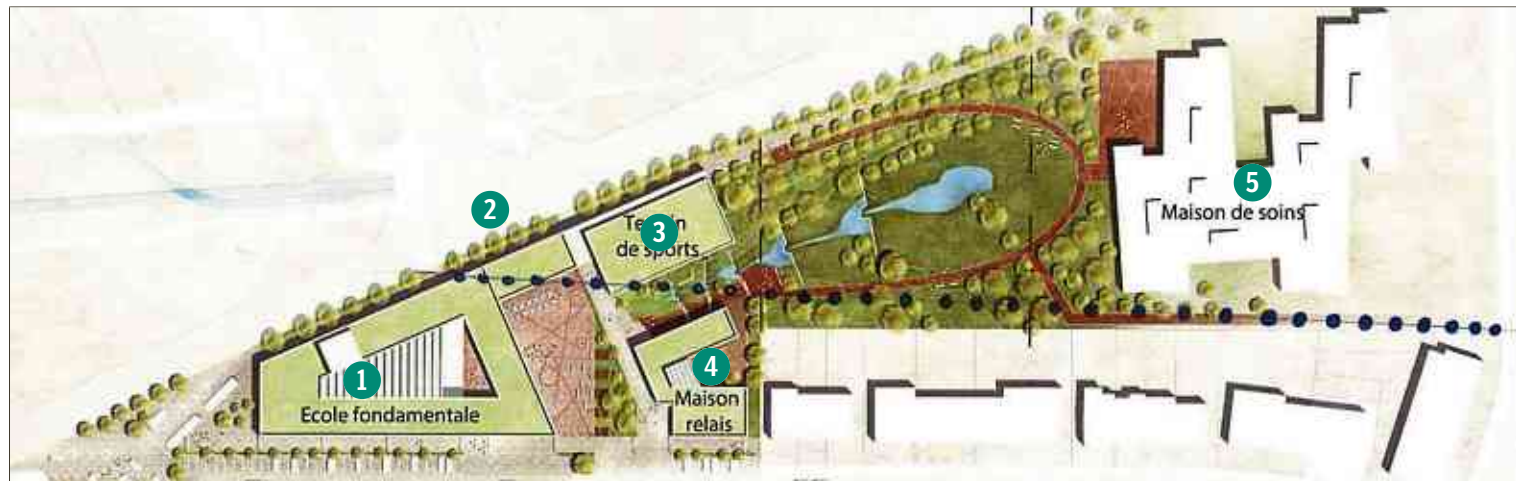
VON NICOLAS ANEN

Von September an soll die Stadt Esch/Alzette in Kleppen um eine Schule mitsamt Maison relais reicher werden. Dennoch bleibt der Mangel an Schulraum ein Thema. So steht der nächste Schulbau für Herbst 2019 in Wobrecken an.

Für nächstes Schuljahr sind 3 288 Kinder in Escher Grundschulen eingeschrieben. Davon werden 140 die neue Schule Kleppen in der Rue d'Ehlerange besuchen. Deren Bau soll rechtzeitig für den Schulanfang im September abgeschlossen sein, erklärte Schöffin Mandy Ragni (Déi Gréng) in der gestrigen Gemeinderatssitzung.

Von diesen 140 Kindern werden 93 die neue Maison relais in Kleppen besuchen. Davon war die Hälfte bisher auf der Warteliste für einen Platz in einer Maison relais eingeschrieben. Entsprechend konnte diese Liste verkleinert werden. Es stehen aber immer noch 940 Kinder darauf, so Ragni. In den kommenden Jahren sollen deshalb nun zusätzliche 450 bis 500 neue Plätze geschaffen werden. Geplant sind eine neue Maison relais in der Grand-Rue sowie ein Schulkomplex Wobrecken.

Das letztere Projekt schreitet voran. So wurde gestern eine Änderung des Allgemeinen Bebauungsplans (PAG) in Wobrecken vom Gemeinderat bestätigt. Eine Voraussetzung bevor der Bau beginnen kann. Laut Schöffe Martin Kox (Déi Gréng) sollen die Arbeiten am Schulkomplex entlang des Boulevard Grande-Duchesse



Das eigentliche Schulgebäude in Wobrecken ① ist auf dem westlichen Teil des Areals, entlang des Boulevard Grande Duchesse Charlotte ②, vorgesehen. Daneben sollen noch ein Sportgelände ③ und eine Maison relais ④ entstehen. Von einem Park getrennt wird das Pflegeheim Elysis ⑤, dort wo sich früher die Gebäude der Gréng Schoul befanden.

(GRAFIK: ARCHITECTURE + AMÉNAGEMENT)

Charlotte im Herbst 2019 beginnen.

Auch war zu erfahren, dass entgegen erster Pläne die Dipbech, die dort unterirdisch verläuft, doch nicht freigelegt wird, weil der Bach zu tief liegt. Angedacht war eingangs eine Renaturierung in dem Bereich zwischen dem Schulkomplex und dem Pflegeheim, das von der gemeinnützigen Vereinigung Elysis dort geplant ist.

Der frühere Schulschöffe Jean Tonnar (LSAP) kritisierte, dass die neue Koalition in Sachen Schulorganisation keine neuen Projekte eingeleitet habe, während Rat Marc Baum (Déi Lénk) vorschlug, die Schulsektoren in Esch neu aufzuteilen, um eine gewisse Gettoisierung in verschiedenen Einrichtungen zu verhindern. Dem erwiderte Christian Weis (CSV), dass

diese Forderung 20 Jahre zu spät komme. Die Sektorgrenzen lediglich um einige Straßen zu verlegen, würde nicht viel ändern. Und die Schüler aus Lallingen in das Stadtzentrum zu fahren, sei mit einem zu großen Aufwand verbunden, so Weis noch.

Weiter betonte er, dass die Priorität der Koalition bleibe, neuen Schulraum zu schaffen. So war zu erfahren, dass die Renovierung der Brouch-Schule in der kommenden Ratssitzung – sprich noch vor den Sommerferien – zur Abstimmung gebracht werden soll.

Taina Bofferding (LSAP) berichtete von Gerüchten, laut denen das Projekt der Ganztagschule Jean Jaurès „op der Kipp“ stehen würde. Dies dementierte Mandy Ragni. Auch erklärte sie, dass ab dem nächsten Schuljahr

den Schulen Kulturkoordinatoren zur Verfügung stehen werden.

Jean Tonnar bemerkte noch, dass die Schülerzahl, entgegen der Tendenz der letzten Jahre, nicht viel steigen würde, eventuell sogar tiefer als im September 2017 liegen könnte. Dies liege wohl an der Ecole internationale, erklärte Mandy Ragni. Die Schule, die nicht der Gemeinde untersteht und seit einem Jahr im ehemaligen Lycée Victor Hugo untergebracht ist, werden nächstes Schuljahr über 400 Schüler besuchen.

Hariko. Auf Nachfrage von Taina Bofferding bestätigte Schöffe Pim Knaff (DP), dass das Hariko aus Bonneweg nach Esch ziehen wird. Wie Knaff erklärte, stelle die Stadt dem Künstlerkollektiv Gebäulichkeiten zur Verfügung. Im Gegenzug organisieren diese

Kunstateliers für Jugendliche. Nach der Renovierung des Resistenzmuseums wird das Hariko in etwa zwei Jahren im ehemaligen Friedensgericht auf dem Brillplatz einziehen. Bis dorthin konnte eine provisorische Lösung in zwei Häusern gefunden werden, die später einmal abgerissen werden sollen. Diese befinden sich unweit der Groussgaass-Schoul.

Esch 2022. Vera Spatz (LSAP), fragte nach, wie es mit der Leitung des Kulturjahres steht. Ende Juni laufen die Verträge der beiden bisherigen Koordinatoren aus. Bürgermeister Georges Mischo (CSV) wies auf eine anstehende Versammlung des Verwaltungsrates der Vereinigung Esch 2022 hin, wo eine Entscheidung getroffen wird. Diese Versammlung soll nächste Woche stattfinden.

Prix valables seulement ce samedi 16 et ce dimanche 17 juin 2018

CACTUS HOBBI
**WEEKEND
PROMO**

Mr. GARDENER
Banc de jardin
"Paolo"
Pour 3 personnes
En bois d'eucalyptus
Look teak

~~99,-~~
69,-

-30%

Smoker "Portland L"
Idéal pour le BBQ américain
Avec chambre de fumage
Grille: 82 x 39 cm
153 x 71 x 140 cm

~~299,-~~
199,-

-30%

PENSEZ-Y!

Votre Cactus Bascharage est ouvert le dimanche.

hobbi